

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 13 Bebauungspläne als Satzung beschlossen; und zwar unter anderem der Bebauungsplan 124 „JadeWeserPark und 9 Änderungen für Flächen von bisherigen Spielplätzen, um diese einer Wohnbebauung zuführen zu können.

Im Hinblick auf die Spielplätze soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport am 09. Februar die erste Beratung über ein umfangreiches erstes Spielplatzkonzept erfolgen. Hierzu wurden vor wenigen Tagen die Stadtteilerräte für die Schulen und Kindertagesstätten beteiligt. Ziel ist es, die noch vorhandenen 25 Spielplätze erheblich attraktiver zu gestalten und auch neue Wege zu gehen. Die Elternschaft war demgegenüber sehr aufgeschlossen.

Bezüglich des Bebauungsplanes Kramermarktwiese erfolgt als nächster Planschritt die öffentliche Auslegung, derzeit wird noch die Oberflächenentwässerung berechnet. Nach wie vor können wir davon ausgehen, dass im Sommer des Jahres der Bebauungsplan als Satzung beschlossen und dann auch die Erschließung des Geländes durch die neuen Eigentümer, der NLG, erfolgen kann.

Darüber hinaus werden im Wege der Nachverdichtung auch alte Bebauungspläne überarbeitet. Es handelt sich hierbei um die Bebauungspläne Lübbenweg, Danziger Straße und Feldhausen Süd.

Für den Bebauungsplan Olympiastraße-West sind nach dem erfolgten Aufstellungsbeschluss die städtebaulichen Verträge an Projektentwickler in diesem Gebiet versandt worden. In den nächsten Wochen erfolgt hier die Abstimmung der Planungsgrundlagen unter Beteiligung des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt. Ich bin zuversichtlich, dass wir dann auch für Roffhausen wieder ein Wohngebiet, wenn auch in einem Mischgebiet, anbieten können.